

Sponsorwanderung

vom 17. Juli 2003, 8.00 bis 14.30 Uhr

- Gelaufen sind: über 1.000 Schüler und 42 Lehrer
- Helfer: Lehrer, Polizei und sportbefreite Schüler an Kontrollpunkten, Straßenübergängen, beim Eisverkauf, ...
- Wanderroute: Gymnasium, Beeckbach, Beeck, Beeckerwald, Holtmühle, Molzmühle, dann entweder
a.) entlang der Schwalm zurück zum Gymnasium (=11 km)
b.) über Merbecker Busch und Kahrbahn zurück zum Gymnasium (=16 km)
- Kontrollpunkte: 1.) Ellinghoven 2.) Molzmühle 3.) Rebhuhnweg 4.) Schulhof
an allen Kontrollpunkten wurde an alle Schüler Saft und Mineralwasser ausgeschrieben, das von Wegberger Firmen gespendet worden war (Fa. Bertrams, Fa. Spelten, Fa. Thissen).
- Wetter: sehr schön, nicht zu heiß
- Laune: sehr gut!!
- Ergebnis: **Euro 28 753,84 (= 56 237,62 DM)**

Dieser erwanderte Betrag wird zu 100 % für die geförderten Projekte verwendet!

Die zehn erfolgreichsten Klassen sind die ehemalige 5 e (Km), 5 a (By), 7 d (Hs), 6 b (Sf), 8 b (El), 7 b (Kt), 7 a (Po), 7 e (Ho), 6 a (Ba) und die 5 c (Ke). Sie haben pro Klasse zwischen etwa 1.000,- und 1 831,38 €(Klasse 5 e) erwandert, d. h. im Durchschnitt pro Schüler über 40 Euro!

Verwendungszweck:

Die Schulkonferenz hat beschlossen:

- 1.) Der Erlös der Sponsorwanderung soll zu 10 % für die vom Gymnasium Wegberg bislang geförderten Projekte in Chile (**Maximilian-Kolbe-Siedlung in Osorno**), dem **Maximilian-Kolbe-Werk** sowie der **Lebenshilfe e.V. in Wildenrath** und der **Freizeit behinderter Jugendlicher in Mönchengladbach** sein.
- 2.) 90 % des Erlöses werden für die folgenden vier Projekte sein. Dabei entscheidet jede/r Schüler/in vor der Sponsorsuche selbst, welches Projekt er / sie unterstützen möchte.

Die vier unter 1.) aufgeführten Projekte erhalten **jeweils 720,- Euro**, also **2 880,- €**

a.) Hilfe für Straßenkinder in Simbabwe	13 500,- €
b.) Das Vandane – Kinderheim in Indien	6 100,- €
c.) Unterstützung von Kindern der eigenen Schule	1 273,84 €
d.) Tschernobyl – Hilfe	5 000,- €
Gesamtsumme:	28 753,84 €